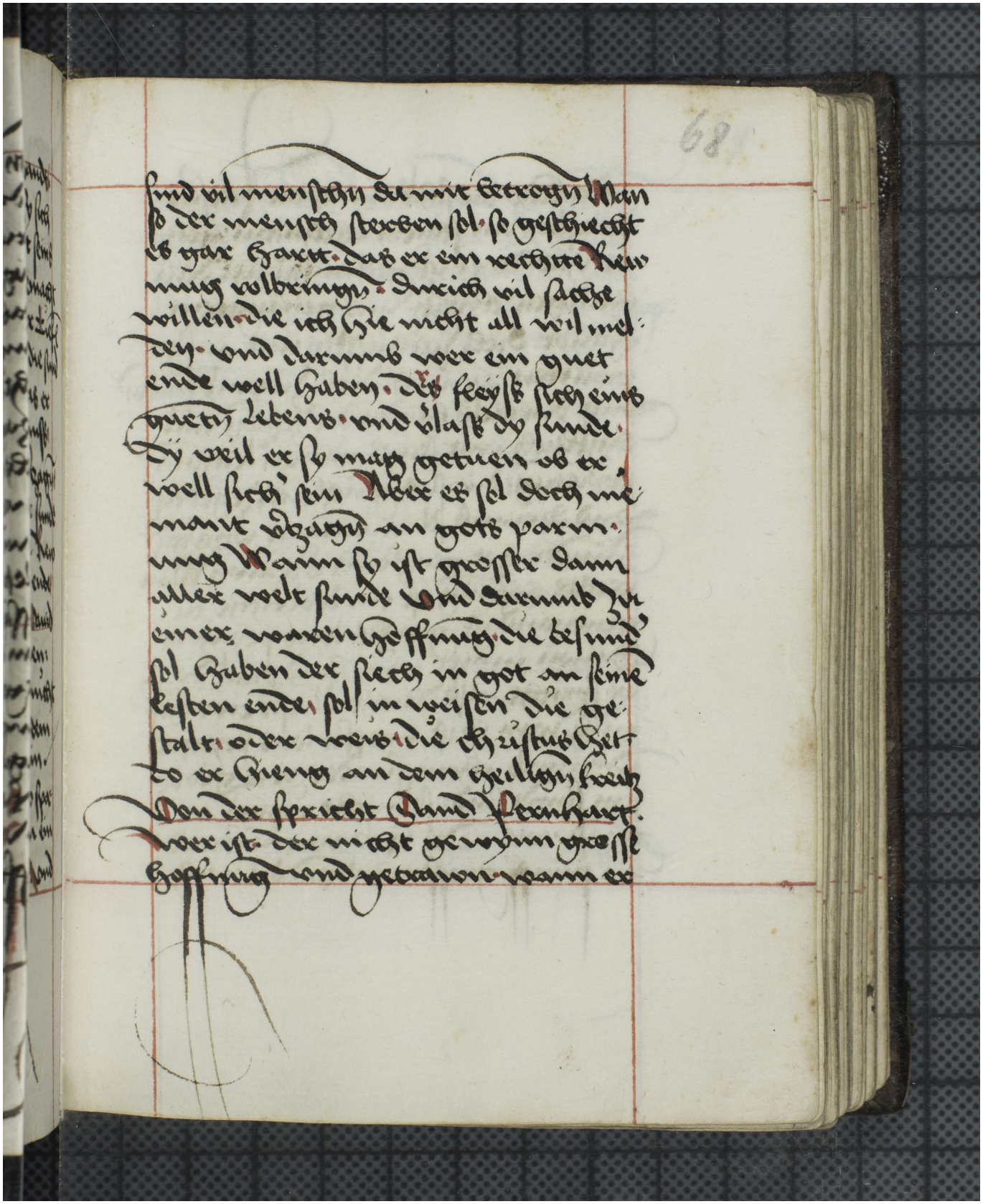
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=192
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



68

sind vil menschn die mit betrogn Man
so der mensch sterben sol so geschiecht
es gar hart das er ein rechte Rein
mung volbringn Dwich vil sachn
willen die ich hie nicht all wil med
dey Vnd darumb wer ein guet
ende well haben der lesse sich eins
guetn lebens vnd vlasse dy sunde
Dy weil er sy mag getuen ob er
well sich sein Aber er sol doch me
manut vbzaln an gots parm
mung Wann sy ist grosser dann
aller welt sunde Vnd darumb zu
einer waren hoffnung die besund
sol haben der sich in got an seine
lesten ende sol in weisen die ge
stalt oder wers die ich Cristus bet
to er hieng an dem heilign kreuz
Von der spricht Sand Bernhart
Wer ist der nicht gewynn grosse
hoffnung vnd getrawen wann er